



Jugendliche aus der Märkischen Schweiz lernen die Region Thunersee-Hohgant kennen.

Verein Region-Thunersee

# News



**REGIO+NET**

**THUNERSEE  
THUNERSEE**

**REGION THUNERSEE**  
[www.region-thunersee.ch](http://www.region-thunersee.ch)

## News vom 16. August 2006

### Positiver Entscheid

Der Berner Regierungsrat unterstützt das Projekt zur Etablierung des Regionalen Naturparks Thunersee-Hohgant. Gemäss Entscheid vom 25. April 2006 wird der Kanton für Aufbau und Parkbetrieb finanzielle Unterstützung leisten. Ein wichtiger Schritt hin zum Ziel: Zur nachhaltigen Entwicklung unserer Region und zum Erhalt des Bundeslabels «Park von nationaler Bedeutung – Regionaler Naturpark»

### Erfahrungsaustausch zwischen Regionen –

#### Jugendliche aus der Märkischen Schweiz bestaunen das Alpenpanorama

Seit geraumer Zeit pflegt der Verein Region-Thunersee regelmässigen Kontakt zum Naturpark der Märkischen Schweiz östlich von Berlin. Ziel ist ein konstruktiver, gegenseitiger Erfahrungs- und Gedankenaustausch, sowie konkrete Weiterentwicklung von gemeinsamen Projekten. Im Mai war eine deutsche Gymnasialklasse aus der Märkischen Schweiz während einer ganzen Woche zu Besuch im Gebiet Thunersee-Hohgant. Nebst vielen Exkursionen, Alp- und Käsebesichtigungen sowie einem aktiven Arbeitseinsatz fand der Austausch auch auf einer Wanderung statt. Zusammen mit Einheimischen erklimmen die Schülerinnen und Schüler am Europäischen Tag des Parks den Hardergrat und bestaunten begeistert – für viele das erste Mal – ein atemberaubendes Alpenpanorama. Viele wollen wiederkommen!

Was die Jugendlichen erleben durften, möchten sich die Erwachsenen natürlich nicht entgehen lassen. Im September werden Verantwortliche des Naturparks der Märkischen Schweiz ebenfalls die Gastfreundschaft der Region Thunersee-Hohgant geniessen und die Zusammenarbeit vertiefen.

### Start für «Treffpunkt Pilgerweg»

Die konkrete Umsetzung von 'Treffpunkt Pilgerweg' startet. Während zwei Wochen stellen Freiwillige unterschiedlicher Nationen am Pilgerweg oberhalb der Beatenbucht eine Trockenmauer wieder her. Angeleitet werden sie dabei durch einen Fachmann der Stiftung Umwelteinsatz Schweiz. Die Trockenmauer ist ein wichtiges Begleitelement des historischen Verkehrsweges und ist Teil der Aufwertung von Natur- und Kulturwerten entlang des Pilgerweges. Das Generationenprojekt verfolgt ebenfalls das Ziel, Menschen verschiedener Herkunft und verschiedenen Alters in Kontakt zu bringen und sie mit der Region zu verbinden.

### Die Sternparade naht!

In der Woche vom 11. bis 16. September 2006 brechen Schülerinnen und Schüler aus den umliegenden Gemeinden auf, um lokale Angebote und Naturschönheiten zu entdecken, um sich kennen zu lernen und um Brücken zu schlagen. Aus jeder Gemeinde beteiligt sich eine oder mehrere Klassen an einer Stafette rund um das Gebiet des geplanten Regionalen Naturparks. Die Projektwoche gibt den Startschuss für eine überregionale Zusammenarbeit der Gemeinden und ihren Schulen. Gemeinsam haben sie ein vielfältiges Angebot zusammengestellt, bei dem die Vorzüge der jeweiligen Gemeinde im Vordergrund stehen. Die Angebote sollen auch in Zukunft zur Verfügung stehen und ausgebaut werden können. Sie zeigen den Jugendlichen die Region und sind nicht zuletzt auch für den Tourismus attraktiv.

### Bock auf Steinbock? Exkursion am Samstag, 19. August – es hat noch Plätze frei!

Auf einer 3–4-stündigen Rundwanderung auf das Augstmatthorn kann den Steinböcken tief in die Augen geschaut werden. Steinböcke und Gämse können in ihrem vertrauten Lebensraum beobachtet werden. Dazu gibt es einiges über ihre Lebensweise und über ihre Anpassung an die harten Bedingungen in den Bergen zu erfahren. Für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.

Auskunft und Anmeldung möglichst rasch bei:

Verein WildARK: Tel 031 351 80 01 oder Email: [katrin.bieri@wildark.ch](mailto:katrin.bieri@wildark.ch) [www.wildark.ch](http://www.wildark.ch)

### Aktiv-Ferien «Pflegen und Erleben» in Beatenberg: 18. bis 23. September 2006

Individuelle Ferien mit sinnstiftendem Inhalt und persönlichem Zugang zu Menschen und Qualitäten der Region. Zusätzlich gibt ein kurzer Landschaftspflegeinsatz den Teilnehmern Einblick in den Arbeitsalltag von Landwirten, und Wegmeistern. Sie lernen die wunderschöne Landschaft kennen und erfahren dazu einiges über deren kulturellen Hintergrund. Nach Hause genommen werden nachhaltige Eindrücke sowie öfters auch Freundschaften fürs Leben mit anderen Aktiv-Ferien-Teilnehmern.

Auskunft und Buchung bei:

Beatenberg Tourismus, Tel. 033 841 18 18 [www.beatenberg.ch](http://www.beatenberg.ch)

Für die Projektleitung Bruno Käufeler, Markus Steiner, Peter Schneider